

26. November 2010

## KULTUR IM SONNTAGSBUS ausgebremst.

**Mit dem Start des sonntäglichen Linienbusverkehrs in Erlenbach hätte am 12. Dezember 2010 auch ein Kulturprogramm im Bus starten sollen. Dieses findet nun nicht statt.**

Nachdem die Gemeindeversammlung am 29. März 2010 einen Rahmenkredit für den Betrieb der Buslinien auch am Sonntag gutgeheissen hatten, wurden Exponenten der SP Erlenbach bei den Behörden vorstellig. Da schon die Samstagskurse wenig benutzt werden, schlugen sie vor, den Sonntagsbus mit kulturellen Veranstaltungen einer breiten Öffentlichkeit schmackhaft zu machen. Die Gemeinde stand der Idee wohlwollend gegenüber und gaben ein Konzept in Auftrag.

Stefan Weber-Aich und André Schlatter, klärten über Wochen und Monate mit allen Beteiligten – vom ausführenden Busunternehmen bis zur Auftraggeberin der VZO – die Bedingungen ab und bekamen von allen Seiten durchwegs ein positives Echo und, wie die Initiaten meinten, grünes Licht.

In der Folge wurden alle technischen Aspekte inkl. minimalem Investitionsbudget berücksichtigt und ein erstes Programm auf die Beine gestellt, das einmal im Monat mit Kultur von Klezmer über Folklore und Rock'n'Roll bis hin zu Literatur und Theater die Busbenutzer für kurze Zeit in eine andere Welt geführt hätte.

Statt nun aber am 12.12. mit Live-Musik den Sonntagsbusbetrieb starten zu können, wurden die Initianten der IG KULTUR IM SONNTAGSBUS am 24. November komplett ausgebremst. Die Geschäftsleitung VZO lehnte das Projekt plötzlich auf Grund der Hausordnung in den Bussen ab. Auch wurden Bedenken punkto Fahrgastsicherheit und Ablenkung der Fahrer angemeldet, Dinge, die von den Initianten im Vorfeld berücksichtigt oder von AZZK oder VZO niemals moniert wurden. Anstatt das Projekt an der Sitzung zu behandeln, blieb dem Gemeinderat Erlenbach nur, den Initianten abzusagen.

Wir bedauern es sehr, dass wie vielerorts innovative und neue Ideen es sehr schwer haben sich in der Schweiz etablieren zu können.

SP Erlenbach

André Schlatter

Stefan Weber-Aich